

Jeux Dramatiques in der Grundschule

Die Jeux Dramatiques, Ausdrucksspiele aus dem Erleben, bieten bewährte spielerische Angebote für eine erfolgreiche Umsetzung des Bildungsauftrags in der Grundschule, insbesondere im Hinblick auf die Persönlichkeits- und Kreativitätsförderung, auf soziales Lernen und Sprachförderung, sowie auf die Herzensbildung der Kinder.

Einsatzmöglichkeiten

- in Projektarbeit
- im Fachunterricht, generell in allen Fächern, insbesondere
 - Deutsch und Fremdsprachen
 - Sachunterricht
 - Musik
 - Kunst
 - Religion/Ethik
- in fächerübergreifender Arbeit
- in Klein- oder Fördergruppen
- in AGs
- in der Ganztagsbetreuung
- Quartiersarbeit, z.B. transkulturelle und /oder intergenerative Projekte
- zur Vor- und Nachbereitung von Schulausflügen oder bei Klassenfahrten

Welchen Mehrwert bringen die Ausdrucksspiele in die Grundschule?

- Die Jeux Dramatiques ermöglichen lebendigen, kreativen Unterricht.
- Die Jeux Dramatiques machen Themen im Deutschunterricht, in Kunst und Musik, im Sachunterricht, in Religion/Ethik und anderen Fächern ganzheitlich erfahrbar.
- Die Jeux Dramatiques unterstützen gruppenpädagogische Prozesse und fördern die Gemeinschaft.
- Die Jeux Dramatiques helfen mit einfachen Spielregeln eigene Grenzen und die Grenzen Anderer wahrzunehmen und zu respektieren.
- Die Jeux Dramatiques wirken gewaltpräventiv.
- Die wertschätzende Grundhaltung und der Verzicht auf Bewertungen stärken das Selbstwertgefühl der Kinder.
- Die Jeux Dramatiques fördern die Sprachentwicklung. Sie mindern Sprachbarrieren bei Kindern, die Deutsch als Zweitsprache erwerben und bei Kindern mit Sprachförderbedarf.
- Die Jeux Dramatiques ermutigen Kinder. Sie stärken sie in ihrer Entscheidungsfähigkeit, in ihrem Verantwortungsbewusstsein, in Spontaneität, Kreativität und Lebensfreude.